

Mehrzweckhalle Linden

Die Baukommission wird in unterschiedlichen Abständen über den Stand der Ausführung der Umbau-und Neubau-Arbeiten der Mehrzweckhalle Linden in der Fricktaler-Info und im Internet informieren.

Für die Vergabe des Generalplaner-Auftrages wurden die Arbeiten im Amtsblatt ausgeschrieben. Alle vier Bewerber wurden zur Offertstellung zugelassen. Der Zuschlag ging an das Team Mike Picker, Buus. In diesem Team arbeiten bestens ausgewiesene Fachplaner und Bauleiter, welche beste Referenzen in der Planung und Ausführung von Mehrzeckhallen vorweisen können.

Das Baugesuch wurde eingereicht und es gab gegen das Bauvorhaben keine Einsprachen. Im Moment wird noch das NEM-Gesuch bearbeitet, danach wird die Baubewilligung erwartet.

Die Elektra Maisprach wird auf dem Flachdach der Halle eine Photovoltaik-Anlage installieren. Ob für die Wärmeerzeugung eine Grundwasser-Wärmepumpe installiert werden soll wird im Moment noch geklärt. Als Alternative würde eine Holzsnitzelheizung eingebaut.

Die Fachplaner sind in der Koordinations-und Ausschreibungs-Phase. Die Devis der grossen Investitionen (Baumeister / Holzbau / Heizung / Lüftung / Sanitär / Elektro / Bühneneinrichtung) werden ab Mitte Februar zur Offertstellung verschickt. Gegen Ende März werden die konkreten Angebote für den Offertvergleich vorliegen.

Frühestens ab diesem Zeitpunkt ist eine genaue Kostenprognose möglich. Erst danach wird mit den Bauarbeiten vor Ort begonnen. Aus heutiger Sicht werden die alten Turnhallen noch bis zu den Sommerferien der Schule und den Vereinen zur Verfügung stehen.
Baukommission MZH Linden